

**Zeitschrift:** Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design  
**Herausgeber:** Hochparterre  
**Band:** 8 (1995)  
**Heft:** 11

**Vorwort:** Bel Etage  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

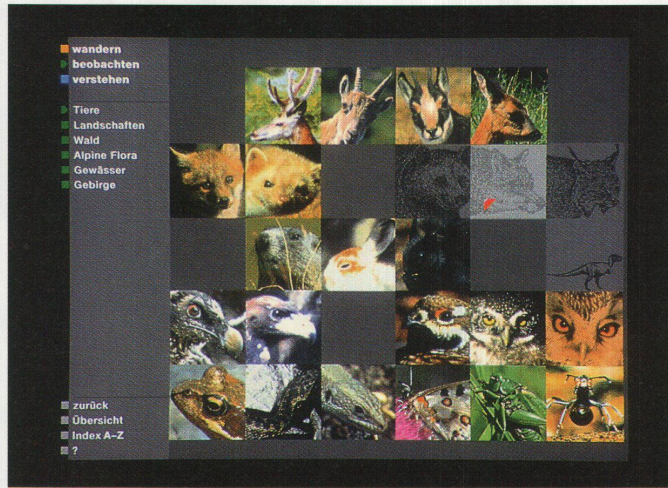
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 28.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

11/95



Surfen durch die Daten des Nationalparks mit DIBIS, dem Digitalen Besucher-Informationssystem (Seite 32)

FUNDE

- 6 **Europas 4:** Die Stadt in der Stadt bauen.
- 7 **Stadtwanderer:** Berliner Wanderungen.
- 9 **Jakobsnotizen:** Rolf Knie – drei Versuche einer Annäherung.

HAU DEN LUKAS

- 14 **Ingenieur und Designer:** Gui Bonsiepe, Professor für Design an der Fachhochschule Köln, über die Aufgabenteilung im Entwurfsprozess.

TITELGESCHICHTE

- 18 **Gründerzeit in Genf:** Mit spektakulären Projekten will Genfs Regierung Aufbruchstimmung verbreiten. Adalbert Locher hat sich in Genf umgeschaut und den Baudirektor und seinen Kantonsarchitekten besucht.

BRENNPUNKTE

- 26 **Das zeitgenössische Hotelzimmer:** Die Architekten Meili und Peter zeigen an der IGEHO in Basel ein umstrittenes Hotelzimmer.
- 28 **Würze im Velohimmel:** Spyce heisst das neue Fahrrad der Velofirma Villiger.
- 32 **Bergführer aus der Kiste:** Informieren am Bildschirm im Nationalpark.
- 34 **Ein elektronischer Beamter:** Der neue Billett-Automat der SBB.
- 35 **Das Geistesarbeiterhaus:** Ein Umbau von Peter Elsohn in Zürich.
- 36 **Living in der Casa:** Drei Möbelmessen für die Schweiz?
- 40 **Chance vertan:** Der Umbau des Hotel «Hecht» in St. Gallen ist misslungen.
- 41 **Business as usual:** Das Betriebsgebäude der Berner Kantonalbank in Liebefeld.
- 42 **Museumsreif:** Das Centre d'Arts Appliqués Genf zeigt die Wanderausstellung der Modemacherin Christa de Carouge.
- 44 **Per Bus vor die Haustüre:** Beispiele in der Innerschweiz und in Graubünden ergänzen Bus und Zug.
- 46 **Besuch in Berlin:** Peter Zumthor und Marques und Zurkirchen stellen in Berlin aus.

HAUS UND HOF

- 50 **Für Tag und Nacht:** Schlafsofas.

- 48 **Stellen**
- 49 **Bücher**
- 52 **Kommendes**

SONDERMÜLL

- 54 **Das Bürohaus als Stadion:** Vom Sky-Surfen und Betonwerben

Bel Etage

Vom 23. bis 29. November findet in Basel die IGEHO, die Internationale Fachmesse für Gemeinschaftsgastronomie, Hotellerie und Restauration statt. Bel Etage, ein Zusammenschluss der besten Einrichter, Planer und Lieferanten für die schweizerische Hotellerie, zeigt eine Sonderchau, deren umstrittenstes Stück das «Hotelzimmer 2000» ist ( S. 26). Die Architekten Marcel Meili und Markus Peter haben zusammen mit Alexander Fickert und Katharina Knapkiewicz und den Bel Etage-Firmen dieses Hotelzimmer im Masstab 1:1 aufgebaut. Am 24. November um 15 Uhr 30 findet in der Messe Basel ein Kolloquium «Hoteliers und Architekten» statt (Halle 214, Stand L12). Zu dieser Veranstaltung erhalten unsere Abonnenten eine schriftliche Einladung mit einer Gratiskarte.

Am 3. November ist Preisverleihung des Design Preis Schweiz 95 in Solothurn. Der Katalog dazu begleitet dieses Heft. Wir betreiben an diesem Abend eine Bar im Landhaus. Stossen Sie mit uns an! Wir freuen uns auf alle Leserinnen und Leser. Wer dies noch nicht ist, kann noch den Talon ausfüllen. LR

- Ich möchte Hochparterre kennenlernen und bestelle zwei Ausgaben zum reduzierten Preis von Fr. 12,-\*
- Ich bestelle ein Jahresabonnement (10 Ausgaben) für Fr. 95,-\*. Die ersten beiden Nummern sind gratis
- Ich studiere und habe auf den Abopreis 50 % Rabatt. (Bitte Kopie der Legi beilegen)

Name/Vorname .....

Strasse .....

PLZ/Ort .....

Datum/Unterschrift .....

Einsenden an:  
 Hochparterre, Industriestrasse 57, 8152 Glattbrugg, 01 / 811 17 17 \*Preis Inland 95 inkl. 2 % MWST